

WIEDERGEWÄHLT wurde Valentina Văcărescu in das Amt des Vorsitzenden des städtischen Gewerkschaftsrats am 3. März auf der Gewerkschaftskonferenz.

VERSTÄRKT hat sich 1945 die Forschungstätigkeit und Neuentdeckung im Vergleich zu den Vorjahren. Allein im „Ceramica“-Betrieb wurden 183 Vorschläge für Erfindungen und 16 für Neuerungen vorgelegt.

FERN-AUSLEIHDIENST bietet neuestens die Stadtbibliothek an, auch helfen die Bibliothekare an der Erarbeitung verschiedenartiger Bibliographien mit.

ZWOLF SHEN wurden in diesem Jahr beim Standesamt geschlossen, im Entbindungsheim registrierte man 91 Geburten. Das Heiderblatt gratuliert den Eltern der Neugeborenen Bettina Debachet, Berndt Schneider, Dietmar Rapot (Hatzfeld), Monika Zahn, Ramona Kreier (Grosskomlosch), Rosita Harriette Goschy (Lenauheim) und Andrea Adam (Johannisfeld).

Scherben

DAS POST- UND TELEGRAMMAMT Hatzfeld, das der Telekommunikations-Direktion angehört, hatte 1944 folgendes Personal: Amtsleiter Eduard Casda (Oberoffizier), Nikolaus Laping, Official, die Assistenten Johann Toth und Anton Kutschera sowie die Manipulanten Karoline Knorr. Zurzeit zählt die Behörde des städtischen Post- und Telekommunikationsamtes 43 Mitglieder.

EIN AUGENARZT ordiniert seit Anfang dieses Jahres in Hatzfeld: Fuchs und Oberarzt Viorica Francescu.

AQUARELL-KOPIEN nach Gemälden des Heimatmalers Stefan Jäger bietet die HWG „Viitorul“ erstmals über ihren Präsentierladen an der Strasse der Republik (Sachwalter Peter Kalman) an. Dienstzeit: werktags von 9 bis 17 Uhr. Angefertigt wurden diese ersten 40 Kopien von Frieda Hausladen.

ÜBER 400 FRAUEN mit 3 und 4 Kindern sowie weitere 50 mit mehr als fünf Kindern erhalten in Hatzfeld beginnend mit diesem Jahr monatlich die zusätzliche Kindergeldzulage.